

## Holsteiner Stamm

Der Aufsatz über die Herkunft der Quistorps hat auf Basis der derzeit vorhandenen urkundlichen Nachweise hergeleitet, dass sich unsere Familie auf eine Lokatoren-Familie aus dem gleichnamigen Dorf bei Eutin zurückführen lässt, die um 1300 die lateinisierte Schreibweise unseres Nachnamens annahm. Ostwärts an diesen Ort grenzt eine 1215 erstmals erwähnte Neugründung namens Niendörp oder Niendorf. Auf einem der Niendorfer Bauernhöfe („Hufe“) sind im 15. und 16. Jhd sechs Generationen von Namensträgern beurkundet, zu denen wir unsere lückenlos beurkundete Stammreihe zurückführen können. Die älteste Beurkundung dieser Niendorfer Vorfahren stammt aus dem Jahr 1455. Die erste Erwähnung des Nachnamens aus den Jahren 1364, 1384, 1393 und 1411 mit Johannes Q. in Lübeck.

**Marquar(t)** Quistorpp, \* ....., † ....., Huefener in Niendorf (heute: Neudorf), erwähnt 1455 im Lübecker Zehntregister

Kinder:

**Hinrik** Quistorp, \* ....., † ....., Huefener in Niendorf (heute: Neudorf), erwähnt 1472 im Lübecker Zehntregister<sup>1</sup>

Kinder:

Sohn, \* ....., † ....., Huefener in Niendorf,

Kinder:

**Marquart** Quistorpp, \* ..... um 1496, † ....., Huefener in Niendorf, zahlt 1542 und 1549 Türkensteuer

Kinder:

**Burckhardt**, \* ..... um 1526, † ....., ab 1554 Huefener in Niendorf,

Kinder:

I. **Jo(a)chim** , \* Niendorf ... .. um 1556, † Rostock ... .. 1604, 1. Bürger und Beutler (= Weißgerber),  
**Siehe Rostocker Stamm**

---

1 Siehe auch Karlheinz Volkart in GENEALOGIE – Heft 4/1972

- II. **Peter**, \* ..... 1560, † .....  
Bürger und Handelsmann in Berlin  
**Siehe Berliner Stamm**
- III. **Hanss**, \* Niendorf ... 1564, † Niendorf, 20.4.1669,  
Hufner in Niendorf  
∞ I ..... **Marie** ..... \* .....  
† Niendorf 20.11.1640, .....  
∞ II ..... **Abel** ..... \* .....  
† Niendorf 13./20.4.1665, .....

Töchter:

1. **Sillie**, \* Niendorf ..... 1615, † Niendorf ..... begr. 12.1.1658  
∞ I Eutin 13.11.1637 **Hinrich Tamm**, \* Niendorf .....  
† Niendorf 31.1.1651, Hufner,  
∞ II ..... 13.11.1654 Claus Grebbyn, Bockholt

Kinder:

- 1) **Trineke** (Catrina), \* Niendorf 11.4.1639,  
∞ Eutin ..... um 1668<sup>1</sup> Asmus Quistorff<sup>2</sup>, \* Krummsee  
..... 1645, † .....<sup>3</sup>

- 2) **Hanß**, \* Niendorf 28.3.1641, † Niendorf .....  
Vollhufner in Niendorf  
∞ ..... 11.11.1672 **Maria Struve**, \* ....., † .....

- 3) **Anna**, \* Niendorf 28.1.1644, † .....  
∞ Eutin 25.10.1675 Klaß Schlichting, \* ....., † .....  
Klenzau

- 4) **Hinrich**, \* ....., † ....., .....

- 5) **Claus**, \* ....., † ....., .....

2. **Ancke**, \* Niendorf ..... um 1618, † Fissau/Eutin 7./12.3.1685  
∞ Eutin 3.11.1645 **Carsten Quistorff**, \* Krummsee ..... (um  
1615), † 16.5.1678, Schneider u. Krüger<sup>4</sup> in Fissau, Junker von

---

1 Laut Eutiner Amtsprotokoll 9.12.1672

2 Patenbeziehung

3 Erbfall im Eutiner Amtsprotokoll vom 11.10.1780

4 Gastwirt

Nüchel<sup>1</sup>,

Kinder:

- 1) **Paul**, \* Fissau 21.2.1647, † Eutin 4.4.1647
  - 2) **Maria**, \* Fissau 15.11.1648, † Fissau 8.4.1658
  - 3) **Heinrich**, Fissau 20.11.1651, † .....1692/3,  
Leineweber,  
∞ Eutin 27.10.1679 **Lisabeth Schlichting**, T.d. Marks  
Schlichting aus Sagau u. d. .... (Verwitwet heiratet  
Lisabeth am 9.11.1693 Christian Struß, Leineweber)
  - 4) **Hannß**, \* Fissau 22.4.1655, † .....  
∞ Eutin 17.10.1687 **Catharina Dörrewandt**, \* .....  
T.d. Jacob Dörrewandt aus Neudorf u.d. ....
3. **Marie**, \* ..... um 1620, † ..... begr. 2.8.1654,  
∞ Eutin 6.11.1643 **H(e)inrich Bredeveldt**, \* ..... um  
1615, † Niendorf 21.3.1672 (begr.), Halbhufner in Niendorf

Kinder:

- 1) **Gretke**, \* Niendorf 19.7.1646, † .....  
∞ Eutin 2.11.1668 **Clas Hasse**, Timmendorf
  - 2) **Maria**, \* Niendorf 9.12.1648, † .....  
∞ Eutin 6.10.1679 **Claus Harms**
  - 3) **Marje**, \* Niendorf 8.11.1651, † .....
4. **Leneke**, \* ..... um 1625, † Niendorf .....1655<sup>2</sup>,  
∞ Eutin (Stiftskirche) 28.10.1650, **Clauß Sternberg**,  
\* ....., † ..... 27.11.1667, „ ein Knecht außem  
Stiff“, später Haussmann zu Niendorff, Halbhufner (Hof des  
Hans Q. ?)

Kinder:

---

1 Seine Bezeichnung 1649 in einer Taufurkunde, in der er als Pate genannt wird

2 Zwischen dem 11.2. und dem 8.7.

- 1) **Sohn**, \* Niendorf ..... 1651, † Eutin 8.11.1651
- 2) **Engel**, \* Niendorf 21.7.1653, † .....
- 3) **Claus**, Niendorf 11.2.1655, † Niendorf 26.9.1655

*WEITERE NAMENSTRÄGER:*

**Johan** Quitzstorp, der laut Lübecker Stadtbuch

- 1364 als 1. Sohn von seinem Vater **Wulfo** aus Erwetrade ein Doppelhaus erbte,
- 1384 ein Ausgleichsgeschäft mit mehreren Beteiligten zu Protokoll gibt
- 1389 das von seinem Vater geerbte Haus abgab/verkaufte
- 1393 eine Tilgungsvereinbarung trifft
- 1393 die Witwe von Nicolai Schonenwald heiratet
- 1393 eine Erbaueinnandersetzung mit den Kindern seiner Frau trifft
- Vermutlich um 1400 eine Stiftung errichtet, den Quistorp-Gang
- 1411 für die Stadt Lübeck eine Rentenverpflichtung eingeht

**Hinrich**, 1396 (zweimal erwähnt) Pastor zu St. Georg in Wismar

**Marquart**, der 1441 in Heiligenhafen als Neubürger registriert wurde

**Marquart**, der 1455 in Hansfelde als Hufner steuerpflichtig war.

**Hans**, der 1455 in Nyenkerken als Hufner steuerpflichtig war.

**Asmus**, der 1455 in Horstorp als Hufner steuerpflichtig war.

**Hinrich**, 1458 bis 1466 erwähnt in Rechnungen beim Thesaurar des Kollegiatsstifts zu Eutin

**Reymer**, 1458 bis 1466 erwähnt in Rechnungen beim Thesaurar des Kollegiatsstifts zu Eutin

**Johan**, der 1484 bis ca. 1513 Vikar in Eutin war

**Vitus**, 1521 in Lübeck als Vermächtnisnehmer bedacht

**Heinrich**, der 1553 als Bevollmächtigter des Eutiner Obervogts tätig ist

**Asmus**, ∞ Lübecker Dom 3.12.1581 *Alheit Pate*<sup>1</sup>, eine Lübecker Patrizier-tochter

**Engel**, die am 5.5.1637 in Neukirchen (b. Eutin) mit *Jochim Rycke* getraut wurde.

**Asmus** 1637 Neustadt ?

---

1 Eintragung im Trauregister des Lübecker Doms.

**Engel** heiratet am 16.10.1648 in Eutin **Marx Burmeister**, Rademacher aus Gothendorf

**Peter** Quistorf heiratet am 18.1.1658 in Neustadt **Maria** Evschen **Kohl**

**Hinrichs** Sohn **Jochim** stirbt am 23.11.1663 im Alter von 6 Jahren.

**Jacob** Quistorf heiratet am 17.4.1665 in Neustadt Catharina Festing

**Hinrich**, Sohn des **Asmus** aus Krummsee, heiratet am 1.2.1686 in Eutin Cath. N....., Witwe Marks Jacobsen aus Sibbersdorf

**Carsten** Quistorf, Leinenweber, heiratet am 14.4.1694 in Lebrade

**Asmus** 1698 Sibbersdorf

**J..... Marg(arethe)**. Quistorp heiratet am 29.10.1699 in Plön-Altstadt **Hans Schramm**; ihr Vater soll **Asmus** geheißen haben

**Maria** Quistorf aus Krummsee heiratet am 20.11.1702 (in Lebrade?) den Neudorfer Hufner Hinrich Tamm

**Johan Hinrich** Quistorp, Glockenläuter wohnhaft in der Glockengießereistr. in Lübeck, heiratet am 16.9.1727 Catharina Elisabeth Olffsen in Lübeck. Er war in Lübeck eingebürgert worden.

Am 7.3.1749 heiratet **Jochim Friederich** Quistorp, ein Baumann in Grambin (bei Ückermünde/Vorpommern), Anne Sophie Schütt (?) aus Mönkebude. Aktuell gehen wir davon aus, dass es sich hier um einen Schreibfehler und nicht um einen Vorfahren handelt, da die anderen dortigen Namensträger „Quitzdorp“ geschrieben werden.

Am 26.4.1750 bekam **Bernd Asmus** Quistorp aus Malente eine Tochter **Mari** Cathrien, die wohl früh verstarb.

Am 25.5.1750 wurde **Asmus** Hinrich Christopher Quistorp geboren, als Sohn des **Peter** Quistorp aus Krummsee. Paten waren u.a. Christopher Q., Asmus Q. und Marie Dorothe Sternberg.

**Jochim Hinrich** Quistorp heiratete am 27.10.1786 **Ida Catharina Ehlers**.

**Maria Dorothea** Quistorp heiratet am 29.10.1805 *Daniel Friedrich Schöning*. Sie ist die 21-jährige Tochter des Krumseer Hufners **Asmus** Quistorp, vermutlich der 1750 Vorgenannte, und der Engel Catharina Margaretha Sternberg.